

ORDEN POUR LE MÉRITE
FÜR WISSENSCHAFTEN UND KÜNSTE

DIE MITGLIEDER DES ORDENS

Erster Band

1842—1881

GEBR. MANN VERLAG · BERLIN

1875

Henry Wadsworth LONGFELLOW

Dichter

Geboren am 27. Februar 1807 in Portland (Maine).

Gestorben am 24. März 1882 in Cambridge (Mass.).

Longfellow studierte in Brunswick, Maine, moderne Sprachwissenschaften und übernahm nach einem mehrjährigen Aufenthalt in Europa eine Professur in Brunswick, später an der Harvarduniversität in Cambridge. Vom Jahre 1854 ab nach erneuten Europa-Reisen beschäftigte er sich ausschließlich mit eigenen schriftstellerischen Arbeiten und Übersetzungen, darunter Dantes »Göttliche Komödie«. Neben seinen Gedichtbänden »Voices of the Night« (1839) und »Poems on Slavery« (1842) machten ihn vor allem seine Verserzählungen »Evangeline, a Tale of Arcadia« (1845) und »The Song of Hiawatha« (1854) berühmt. Sein großes Sammelwerk »The Poems of Places« umfaßt 31 Bände.

Aufnahme in den Orden am 31. Mai 1875.



Henry W. Longfellow